

Ausgabe
Oktober
2025



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe Oktober 2025, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Höcher Kerb, Fahrzeugweihe, Fußballspiele und vieles mehr ...



Über 4 Tage wurde in Höchen, vom 12. bis zum 15. September, unsere traditionelle Kerb gefeiert. Dieses Mal starteten wir gemeinsam am Freitag um 18.00 Uhr mit einem ganz besonderen Kerwe-Dämmerchoppen, ausgerichtet von der Feuerwehr Höchen. Ganz besonders, weil anlässlich der Höcher Kerb das neue Einsatzfahrzeug, der HLF 20 (Hilfeleistungslöschfahrzeug) feierlich übergeben und gesegnet wurde. Zu diesem schönen und nicht alltäglichen Anlass fanden sich viele Menschen und viele Feuerwehrleute aus dem ganzen Stadtgebiet auf dem Vorplatz der Glanhalle ein. Chef der Feuerwehr, Bürgermeister Christian Prech, übergab gemäß Protokoll, Schlüssel und Fahrzeugpapiere an den Wehrführer der Stadt Bexbach, Dominik Nashan, der wiederum reichte das Ensemble weiter an den Löschbezirksführer von Höchen, Patrick Hirsch. Zunächst wird das Fahrzeug im Löschbezirk Höchen stationiert sein, zukünftig verortet beim Feuerwehrstandort Bexbach-Nord. Anschließend segnete Pfarrerin Sabine Graf feierlich das neue Fahrzeug gemäß dem Leitspruch der Feuerwehr „Gott zu Ehr, dem Nächsten zur Wehr“. Die Freude darüber, dass ein langes Engagement vieler Beteiligten für die Anschaffung des neuen Fahrzeuges endlich gelungen war,

konnte man in den Gesichtern der Verantwortlichen sehen. Und anschließend fiel um 19.00 Uhr der Startschuss in ein tolles verlängertes Kerwe-Wochenende. Ortsvorsteherin Evi Scherer begrüßte die Kerwe-Gäste aus nah und fern, während Mathias Bernd mit einem einzigen Schlag den schäumenden Gerstensaft zum Laufen brachte. Der

angestammte späte Platz im Jahr für unsere Kerb in Höchen, fällt und steht oftmals mit dem Wetter. Diesmal aber hatten wir Glück, zeitweise sogar richtig viel Sonnenschein. Besonders zu erwähnen ist auch, dass es erstmals wieder gelungen ist, eine kleine Reitschule für die Höcher Kerb zu engagieren. An der Stelle ein großes Dankeschön



an Mathias Bernd, der sich für dieses tolle Intermezzo eingesetzt hat. Bereits am Freitagabend lief die kleine Dschungel-Bahn mit ihren bunten Lichtern, Musik und Seifenblasenwirbeln bis in den späten Abend hinein. Unsere kleinsten Kerwe-Gäste hatten mächtig Spaß. So viel Zuspruch hatten wir nicht erwartet. Damit die unzähligen Runden nicht die Geldbeutel sprengten, gab es Förderungen von den Ausrichtern. Am Samstag schlug dann dem SV Höchen die Kerwe-Stunde auf dem Rasenplatz am Nasswald. Sportlicher Gegner zum Kerwe-Spiel waren für die 1. Mannschaft Bruchhof-Sanddorf (Ergebnis 6:0), für die 2. Mannschaft die AH der DJK Münchwies, (Ergebnis: 3:1) und für die A-Jugend die Spielgemeinschaft Eppelborn-Bubach-Calmesweiler, (Ergebnis: 3:3.) Alle Mannschaften wurden durch viele Fußballbegeisterte angefeuert. Man feierte die Kerb am Nasswald mit allerlei Köstlichkeiten bis spät in die Nacht hinein. Und dann? Ein Kerwe-Sonntag wie gemalt: Handwerkerjugend, Feuerwehr und Förderverein Kindergarten gaben gemeinsam ihr Bestes für eine tolle Stimmung auf dem Dorfplatz vor der Glanhalle. Kaffee und selbstgebackene Kuchen waren ein toller Nachtisch zum Herzhaften. Und die Dschungelbahn lief und lief und lief ... Ein buntes Kerwe-Treiben, das sich sehen lassen konnte. „Gudd gess“ haben dann alle zum traditionellen montäglichen Frühschoppen beim Harald im Sportheim.

Die Höcher Kerb 2025 war mehr als gelungen. Ein Prost auf die Höcher Kerb.

Oder, um es mit den Worten unserer früheren Straußjugend zu sagen:
Wem ist die Kerb? Unser!

Eva-Maria Scherer



Verleihung der Kommunalen Ehrenamtsauszeichnung

Feierlichkeit für Mandatsträgerinnen und Mandatsträger im Homburger Forum



Die Kommunale Ehrenamtsauszeichnung ist erstmals von Innenminister Reinhold Jost an 33 Mandatsträgerinnen und Mandatsträger, auch ehemalige, aus dem Saarpfalz-Kreis verliehen worden. Die Feierlichkeit fand im großen Sitzungssaal des Homburger Forums statt.

Die Auszeichnung gilt als Vorstufe zur Freiherr-vom-Stein-Medaille und würdigt jahrelange ehrenamtliche Arbeit und Mitwirkung zur Gestaltung des Miteinanders in den Städten und Gemeinden. Innenminister Reinhold Jost, der die Auszeichnung ins Leben gerufen hat, überreichte diese persönlich im Beisein von Landrat Frank John, den Bürgermeistern der Kommunen oder ihren Vertretern sowie Landtagsabgeordneten u. a. Landrat Frank John begrüßte die Gäste und fand in seiner Rede lobende Worte, mit denen er sich an die anwesenden zu Ehrenden wandte: „Diese besondere Würdigung eines Ehrenamts ist für Bürgerinnen und Bürger, die sich über viele Jahre ehrenamtlich als kommunale Mandatsträgerinnen und Mandatsträger verdient gemacht haben. Das sind Sie alle: ehemalige Ortsvorsteher, stellvertretende Ortsvorsteher, ehemalige Beigeordnete und ehemalige Ortsvertrauensfrauen und Ortsvertrauensmänner. Viele von Ihnen kenne ich persönlich. Aber nicht nur deshalb weiß ich sehr genau, wie nahe Sie bei den Menschen waren, ja, Ansprechpartnerin und Ansprechpartner in nahezu allen Lebenslagen. Sie setzten eigene Ideen und Projekte um, damit die Orte, in denen Sie solidarisch leben, auch lebenswert blei-

ben.“ Ebenso erwähnte er ihre Funktion als Bindeglied zwischen Amtsträgerinnen und Amtsträgern des Rathauses, dem Landrat und den Bürgerinnen und Bürgern. „Eine solche Verantwortung ist alles andere als leicht zu tragen, sie musste sicher oft auch ertragen werden“, äußerte sich der Landrat mit Respekt. So dankte er allen im Namen des Saarpfalz-Kreises für ihren wertvollen Einsatz, „der nur mit persönlicher Leidenschaft zu vollbringen sei“. Der Dank des Landrates galt auch dem Innenministerium und dem Minister für diese Initiative. Sie ermögliche es, die Wertschätzung nicht nur im Wort, sondern auch in zeremonieller Art und Weise zu verdeutlichen und könne Mitmenschen zur Übernahme von kommunaler Verantwortung inspirieren, ist sich Landrat Frank John gewiss.

„Ehrenamtliches Engagement ist das Herzstück unserer Kommunen und der Demokratie. Das Ehrenamt lebt von Menschen, die bereit sind, sich über das gewöhnliche Maß hinaus zu engagieren. Mit ihrem Einsatz sorgen sie für ein starkes Fundament unserer Gemeinschaft, denn sie sind die Mittler zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Kommunalpolitik. Solche Menschen sind unverzichtbar, weil sie nicht nur den sozialen Zusammenhalt stärken, sondern auch maßgebliche Beiträge zur Weiterentwicklung ihrer Heimatorte leisten. Die Geehrten sind in dieser Hinsicht mit ihrem unermüdeten Einsatz, ihrer Leidenschaft und ihrer großen Verantwortungsbereitschaft Paradebeispiele für diese Art Engagement. Dafür verdienen sie größten Respekt,

höchste Anerkennung und tiefste Dankbarkeit. Ich freue mich daher sehr, dass wir mit dieser Auszeichnung sowohl ihren Einsatz, als auch ihre Vorbildfunktion würdigen“, betonte Innenminister Reinhold Jost in seiner Laudatio.

Nach Verlesen der Namen mit Funktionen überreichte der Innenminister die Kommunale Ehrenamtsauszeichnung, ein zirka 150 mm breiter Aufsteller in Saarland-Form aus durchscheinendem Plexiglas, und eine Urkunde. Von Landrat Frank John gab es als kleines Präsent das Saarpfalz-Jahrbuch

Die Organisation der Veranstaltung lag in den gemeinschaftlichen Händen von Innenministerium und Kreisverwaltung. Joshua Fuchs am Keyboard sorgte für eine würdige musikalische Umrahmung.

Geehrt wurden:

Manfred Abel, Rolf Ballweber, Tim Bieber, Winfried Bohn, Erich Bollinger, Manuel Diehl, Hans Jürgen Domberg, Heiderose Emser, Imelda Frenzel, Manuela Fries, Michael Germann, Martin Guth, Christine Helmer, Hans-Joachim Kellner, Dr. Karl-Heinz Klein, Achim König, Hans-Dieter Kruse, Willy Lagaly, Martin Lambert, Volker Motsch, Reinhold Nesselberger, Nikolaus Rauls, Helmut Ruf, Axel Ruth, Jürgen Schäfer, Dr. Jörg Schuh, Achim Schultz, Yvonne Stoppiera-Wiebelt, Hans-Jürgen Trautmann, Martin Vollmar, Roland Weber, Bernhard Welsch, Karl-Heinz Woitelle.

Text und Foto: Sandra Brettar





**AUTOHAUS
WUNN** GMBH
... seit über 50 Jahren!

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung

- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimaservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme



Autohaus Wunn GmbH | Rathausstraße 64-68 | 66914 Waldmohr
Tel. 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de



Maler Degel



**Maler- und Verputzarbeiten
Vollwärmeschutz-Systeme
Fußboden-Verlegearbeiten**

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de



An dieser Boulewand war der Künstler Klaus Mattern unterwegs ... „nur die Coulen boulen“

Alle Jahre wieder: „8. Saunaweltturnier“ in Höchen

Am letzten Wochenende im August 2025 luden die Bouler vom SV 1920 Höchen wieder zu ihrem allseits beliebten Tripletten-Turnier ein. Auch der „Boule-Gott“ meinte es gut mit den Boulern und schickte „Sonne pur“. Man konnte wieder 22 Mannschaften aus dem gesamten Saarland, sowie aus angrenzenden Regionen, wie Pfalz und Frankreich recht herzlich willkommen heißen. So war auch in diesen Reihen ein „Deutscher Meister“ im Boule anzutreffen. Zu erwähnen auch noch, dass etliche „Mutige“ aus Höchen, der geballten Konkurrenz Paroli bieten wollten. Nach 4 aufregenden und spannenden Runden, die mit viel Spaß und Freude gespielt wurden, standen die Sieger fest. Diese wurden, wie immer mit schönen Preisen belohnt. An der Stelle auch nochmals ein „Dankeschön“ an alle Helfer, die dafür sorgten, dass die gesamte Veranstaltung so gut gelingen konnte. Wir freuen uns schon jetzt auf das Turnier im nächsten Jahr und hoffen, dass sich ein paar Höcher mehr trauen, mitzumachen. Zudem gibt es auch das ganze Jahr über bei uns die Möglichkeit einfach mal reinzuschneppern, um evtl. Boulen cool zu finden. Wir treffen uns mittwochs ab 14.30 Uhr und sonntags ab 10Uhr auf der Bouleanlage beim SV Höchen am Naßwald und freuen uns über jeden Neuen.

Rita Kolckhorst



Himmliche Beobachtungen von Lesern:



Fotografiert von Dominik Sorg.
Aufnahmen entstanden am 25.08.25
gegen 22:40 Uhr von der Herrenfeldstraße 4 aus.

Laut Recherche Blaulichtreport:

Unseren Recherchen nach, verdichten sich jedoch die Hinweise, dass es sich bei dem Phänomen sehr wahrscheinlich um die Aufstiegs-spur der chinesischen Trägerrakete Long March 8A gehandelt hat. Diese war am Montagabend um 21:05 Uhr deutscher Zeit vom Wenchang Space Launch Complex auf der Insel Hainan gestartet.

Gruß Dostert Marco



A|H

ENERGIEBERATUNG

Fördermittelberatung KfW / BAFA

Individuelle Sanierungsfahrpläne

Heizungsförderung

Energieausweise

Effizienzhausplanung

Smart Home Konzepte

068268230044



MITGLIED IM GfH
für Energieeffizienz
im Gebäudesektor

Philipp Anderl
Am Schlinger 1
66450 Bexbach

ah-energie.de



Geheimakte MGV – die Chorprobe, zweiter Teil

Liebe Leserinnen und Leser,

heute erfahren Sie, wie schwierig manchmal die Auswahl neuer Lieder ist, denn jede(r) von uns hat einen eigenen Geschmack. Daher sind die Reaktionen auf die Vorschläge sehr unterschiedlich: „Ah das kenn ich, das gefällt mir“, „Kenn ich nicht“, „Ach Du lieber Himmel, was ist denn das!“. Und im Ergebnis kann man entweder Lieder singen, die einem von Anfang an gefallen oder aber man muss Lieder mitsingen, von denen man sich wünscht, dass sie nie geschrieben worden wären. Aber zu spät, jetzt muss man durch, das gehört einfach zu einem Team dazu, und ein Chor ist nichts anderes als ein Team. Das Proben von Stücken, die man nicht mag, fällt mir und ich glaub den anderen Sängern*Innen viel schwerer als das Proben von Stücken, die von Anfang an gut gefallen. Es ist sogar anstrengend. Aber manchmal passiert es auch, dass man beim Singen immer mehr Spaß an dem anfangs ungeliebten Stück bekommt - was man vorher nie vermutet hätte. Genau das ist mir letztes grad passiert.

Bei neuen Liedern spielt Christina uns als allererstes die Melodie am Klavier vor und singt die Sopranstimme, die ja meistens die Hauptmelodie trägt. Der Sopran hat auf den ersten Blick den einfachsten Part des Chors inne, denn oftmals kennt man das Lied schon und hat damit die Melodie im Ohr. Aber die Sängerinnen müssen manchmal richtig hoch singen (was auf Dauer auch recht anstrengend sein kann), so dass viele Sängerinnen ihnen dorthin überhaupt nicht folgen könnten. Naja, irgendwie würde es schon klappen, aber eben nur irgendwie, und es soll sich ja gut anhören. Die anderen Stimmen haben das Pech, nicht die bekannte Hauptmelodie zu singen, sondern manchmal etwas versetzt nach unten, oder was ganz anderes. Das macht es mir in der Altstimme manchmal sehr schwer, und ich persönlich orientiere mich an meinen Nach-

barinnern, die notenfest sind. Nicht immer gelingt dies, und man singt dann zwischen-durch in allen Stimmen mit. Und schafft es vielleicht, die anderen auch durcheinander zu bringen. Aber das ist kein Problem, wir sind ein Team, und keine(r) ist deshalb sauer. Wenn jede Stimme zwei bis dreimal das neue Stück alleine gesungen hat, kommt der große Moment: wir singen das erste Mal gemeinsam. Den Schwierigkeitsgrad beeinflusst natürlich auch die Sprache, denn bei deutschen Texten muss man sich nur auf die Noten konzentrieren, bei Fremdsprachen auch auf den Text ans sich, auf den ungewohnten Klang und die Aussprache. Wir trauen uns aber immer wieder an Lieder aus anderen Sprachen heran, natürlich englisch und französisch, aber auch italienisch, spanisch, polnisch und lateinisch. Aktuell proben wir ein Lied aus Afrika, in Suaheli. Das Lied besteht nur aus einer Notenseite, es ist ein schönes Lied, das sehr rhythmisch und lebhaft vorgetragen wird, die Melodie ist sehr eingängig... wenn da nur der Text nicht wäre. Wir sind bereit, unser Bestes zu geben, sind hochkonzentriert und -motiviert, und nun singen wir also zum ersten Mal gemeinsam. Christina gibt das Startzeichen, greift in die Tasten und

Die Reaktionen auf den ersten Durchgang reichen von purem Entsetzen und absolutem Unverständnis über Hoffnungslosigkeit und der Frage nach dem Sinn des Lebens über verhaltenen Optimismus bis hin zu Durchhalteparolen wie „Das kriegen wir hin“. Und ob Sie es glauben oder nicht, aber es wird auch dieses Mal wieder genau so sein, wir kriegen es irgendwann hin, und dann macht es richtig Spaß, dann klingt es von Mal zu Mal besser, wir wachsen immer mehr zusammen aus den Einzelstimmen und den Bemühungen, den Text und die Noten irgendwie zusammenzubringen... und plötzlich klin-



gen wir wieder wie ein Chor. Und darauf können wir dann auch ruhig ein bisschen stolz sein.

Wie Sie lesen können, das Singen in unserem Chor macht Spaß! Also dann, bis zur nächsten Probe um 20 Uhr in der Unterkirche, schauen Sie doch einfach mal vorbei. Und nicht vergessen: Wir beißen nicht... wir wollen nur singen!

Christine Planz



Heinz Schwarz

20.10.1944 – 13.08.2025

Wir haben einen lieben und wertvollen Menschen verloren.
Was bleibt, ist die Erinnerung und Dankbarkeit für alles, was er uns gab.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Maria, Patricia, Luca, Carsten

Herzlichen Dank allen, die mit uns von



Nora Aderjan

Abschied genommen haben, sowie für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme.

*Im Namen aller Angehörigen:
Thomas Aderjan*

Höchen, im September 2025

Forstbetrieb Dominik Matheis

Ihr zertifizierter Fachbetrieb aus dem Saarland

- Dienstleistungen in Land und Forst
- Baum-und Problemfällungen
- Baumstumpfentfernung
- Grundstücksrodung
- Gartenpflege

Mobil: 0160/ 8010404

Festnetz: 06826/9603977

E-Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de

Website: www.forstbetrieb-dmatheis.de

Saar Pfalz Straße 134

66450 Bexbach



Zelten mit Freunden

Wie aus einer kleinen Idee ein riesiges Zeltlager wurde...



Die Idee entstand, nach dem unsere Tochter zum zweiten Mal total begeistert vom TuS Zeltlager nach Hause kam mit der unvorsichtigen Aussage „Sowas könnten wir doch auch mal mit Freunden zusammen machen“. Ab da begann die Planung des Wochenendes, die von einem 11-köpfigen Team, bei mehreren Planungstreffen, zusammen gestemmt wurde. Es war schnell klar, dass wir von Freitag bis Sonntag ein buntes Programm für Groß und Klein anbieten wollen. Wir begannen am Freitag nach Aufbau, mit einem gemeinsamen Grillabend zu dem jeder der Zeltfreunde sein Teil beitrug. Auch Stockbrot über dem Feuer grillen, durfte natürlich nicht fehlen. Mit Einbruch der Dunkelheit machten wir uns dann bereit zur aufregenden Nachtwanderung mit Taschenlampen durch den Höcher Wald. Der Samstag begann dann recht früh, ab 7 Uhr geisterten die ersten hungrigen Camper umher und begannen mit den Vorbereitungen für das Frühstück. Unsere Höcher Dorfplatz-Hühner spendeten uns die Rühreier und für allerlei sonstige Geschmäcker war auch gesorgt. Das Wetter war perfekt und so konnten die Kinder die 3 tollen Hüpfburgen bestens nutzen. Zum Mittagessen freuten sich alle über eine Portion Nudeln mit oder ohne Tomatensoße. Zur zwischenzeitlichen Stärkung kam am Nachmittag, nach dem jedem bekanntem Klingeln, dann das Eismännchen direkt auf unseren Zeltplatz

gefahren. Bei ca. 25 Grad und Sonnenschein kam diese Abkühlung genau zur rechten Zeit. Das nächste Highlight ließ nicht lange auf sich warten. Uns besuchten 3 Ponys des Höcher Reitstalls und alle die wollten, konnten streicheln, reiten oder einfach nur zuschauen

Am zweiten Abend wurden alle mit leckerer Pizza verwöhnt und für die ganz hungrigen gab es noch eine Wurst zum Abschluss. Die Wartezeit bis zum Outdoor-Kino wurde mit Marshmallows-Grillen überbrückt. Wir starteten dann bei Dunkelheit mit einem kürze-



ren Film für die kleinsten Zeltfreunde. Popcorn und viele weitere Leckereien, durften dabei natürlich nicht fehlen. Die Größeren und Größten schauten danach noch einen weiteren Film, bei dem der ein oder andere auch mal ein Auge zu machte. Während die Kinder friedlich in den Zelten schlumerten, feierten so einige Eltern noch gemütlich am Lagerfeuer.

Der Sonntagmorgen stand im Zeichen des Abbaus. Jedoch durfte auch hier vorab ein Frühstück nicht fehlen. Gemeinschaftlich wurde dann aufgeräumt und Ordnung gemacht.

Dieses Wochenende war ein wunderschönes Erlebnis für Groß und Klein und nur möglich, durch tolle Teamarbeit. Jeder half jedem und auch beim Abbauen packten alle gemeinsam an.

Das Planungsteam hätte nie erwartet, dass aus so einer kleinen Idee, so ein riesiges Zeltlager mit am Ende ca. 120 Personen werden würde. Umso mehr freut es uns, dass es so viele positive Rückmeldungen gab. Schöne Erlebnisse sollten wiederholt werden und so ist auch bei uns schon der Gedanke „nach dem Zeltlager 2025 ist vor dem Zeltlager 2026“ gereift.

Danke an alle, die daran teilgenommen haben und ihren Beitrag geleistet haben. „Zelten mit Freunden“, es war ein Fest!

Friederike Bernd

Liebesglück beim SV 1920 Höchen



Fröhlich verkünden wir die frohe Botschaft, dass der aktuelle Vorstand Maximilian Jochum und seine Frau Celine am 05.09.2025 den Bund fürs Leben eingegangen sind. Beim SV Höchen schlagen nicht nur die Fußballherzen höher, sondern manchmal finden sich dort auch 2 Herzen, die im gleichen Takt schlagen und den Weg des Lebens gemeinsam gehen wollen. Wir, der SV 1920 Höchen, gratulieren dem jungen Paar ganz herzlich und wünschen der neu gegründeten Familie eine glückliche gemeinsame Zukunft.



Steine sind unsere Leidenschaft

Sie wünschen sich ein neues Badezimmer?
Sie planen gerade ein neues zu Hause?

Möchten Sie eine Veränderung?

Spechen Sie uns gerne an!

Ihr Team der Steinbildhauerei FRAMACO

FRAMACO Kopp GmbH
Tel: 06826-7591
info@framaco-kopp.de
www.framaco-kopp.de



Herbstmarkt der Kunsthandwerker am Jägersburger Weiher

Nach den großen Erfolgen in den letzten Jahren findet am Sonntag, den 05. Oktober 2025 von 11.00 bis 17.00 Uhr der nächste Herbstmarkt der Kunsthandwerker rund um das Blockhaus „Metaxa“ am Jägersburger Weiher statt. Der Eintritt ist frei.

Die über 30 Kunsthandwerker bieten Holzarbeiten, Schmuck, Etagere aus Sammelstassen und buntem Geschirr, Näharbeiten wie Kinderkleidung, Leseknochen, Taschen usw., Strick- und Häkelarbeiten (wie Socken, Taschen und Schals), Beton- und Gießdeko, Lichterflaschen mit Sprüchen, Upcycling, Diamant-Painting, Arbeiten mit dem Plotter, Spültücher, gehäkelte Deko, Accessoires für Tiere, Keramik für Haus und Garten, Papierarbeiten, Quilt- und Patchwork-Näharbeiten, Steinbilder, dekorierte Holzscheiben, Eingangsschilder, Malerei, Tiffany Glasarbeiten uvm. an.

Auch gibt es wieder Musik „Live-Saxophon-Jazz“ mit Stefan Selzer und es wird Kinderschminken angeboten durch Doris Selzer und Ballonmodellage durch Mister Magic.

Fürs leibliche Wohl wird durch das Team vom „Blockhaus - Metaxa“ bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freuen sich der Verein „Hobbykünstler um den Höcherberg e.V.“ und das Team vom „Blockhaus Metaxa am Jägersburger Weiher“.

Sandra Bauer



- ✓ **Haushaltsauflösung**
Wohin mit all den Sachen? Wir unterstützen gerne.
- ✓ **Umzüge / Montage**
Mit uns ist Ihr Umzug stressfrei.
- ✓ **Reparaturarbeiten**
Wir machen Ihre Schrauben wieder fest.
- ✓ **Bodenverlegearbeit**
Wir geben Ihrem Boden neuen Glanz.
- ✓ **Gartenarbeiten**
Ihre Hecke wuchert? Wir bringen Form rein.
- ✓ **Baumfällung**
Von der Fällung bis zur Entsorgung.

Benötigen Sie weiteren Service,
dann kontaktieren Sie uns gerne.

☎ 0151 44205810

✉ info@kjgebaudeservice.de

🌐 www.kjgebaudeservice.de



Neuordnung der Verwaltungsstruktur: Stadt Bexbach richtet zentrale Anlaufstelle im Rathaus I ein

Die Stadtverwaltung Bexbach stellt sich räumlich neu auf. Ziel ist es, die Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten und den Service für Bürgerinnen und Bürger weiter zu verbessern.

Im Zuge der Umstrukturierung werden verschiedene Bereiche innerhalb der Verwaltung neue Standorte erhalten. Zentrale Neuerung ist die Einrichtung einer klaren Anlaufstelle im Rathaus I: Hier sind künftig das Bürgerbüro, die Stadtkasse, die Kämmerei sowie das Ordnungsamt untergebracht. Auch das Büro des Bürgermeisters bleibt im Rathaus I. Bürgerinnen und Bürger finden somit die am häufigsten nachgefragten Bereiche für ihre Anliegen gebündelt an einem Ort.

Der Fachbereich Bauen, Wohnen, Verkehr sowie der Baubetriebshof bleiben wie bisher im Rathaus II verortet. Für Anliegen rund um Bauen, städtische Liegenschaften oder infrastrukturelle Maßnahmen ist dieser Standort weiterhin die richtige Adresse.

Ein weiterer Schritt in der Neuausrichtung betrifft den Kulturbahnhof. Das älteste erhaltene Bahnhofsgelände des Saarlandes bleibt auch künftig ein Ort für kulturelle Veranstaltungen und Begegnungen. Darüber hinaus wird dort der gesamte Bereich Kultur künftig organisatorisch gebündelt. Der Kulturbahnhof wird damit zu einem vielseitig genutzten Verwaltungsstandort für Kultur, Tourismus und gesellschaftliches Leben in unserer Stadt.

„Mit dieser neuen Struktur schaffen wir mehr Übersichtlichkeit und verbessern interne Abläufe wie den Bürgerservice“, erklärt Bürgermeister Christian Prech. „Zugleich stärken wir den Kulturbereich und bündeln zentrale Aufgaben der Stadtentwicklung an gut erreichbaren Standorten.“

Die Umzüge innerhalb der Stadtverwaltung erfolgen schrittweise in den kommenden Wochen. Die Stadt wird rechtzeitig über mögliche Einschränkungen oder veränderte Erreichbarkeiten informieren.

Pia Muno
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Samli's
THAIMASSAGE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Herrenfeldstraße 3
66450 Bexbach / Höchen
Mobil 0157/74 02 42 30
Tel. 06826 52 87 79 6
Mo – Fr: 10:00 – 18:00 Uhr
<http://samlisthaimassage.de>

Bestattungen



Der Bestatter
Mitglied der Innung

& Schreinerei

Joachim Römer

Marienstraße 7
66450 Bexbach

06826 / 6644

Handy 0177-8816869

EMail: Joachim.roemer@kabelmail.de

www.royere.de **www.royere.de** **www.royere.de** **www.royere.de**

• LEASING
• FINANZKAUF
• LANGZEITGARANTIE

KOSTENLOSE ANFAHRT BIS 10 KM!

Wir machen das!

JAHRE REPARATUR GARANTIE

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a-Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP: ROYERE **06373 9646**
Hausgeräte & Medien e.K.
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE Rathausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

Zuckerbrot und saure Drops – ein ganz normales Leben

von Waltraud Boltz

Was im letzten Heft geschah:

Maria ist von dem Keller ihrer Großeltern mit den Kobolden, Omas Regal und dem Sauerkraut-Zauberstein fasziniert und Bar-no beschützt sie vor einem wütenden Hund.

Kapitel 12 – Beste Freunde

Maria dreht sich an der Tür noch einmal um und betrachtet wohlwollend die Pinwand mit den vielen bunten Ansichtskarten, die ihr in stressigen Zeiten immer ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Heute kann sie nach einem erfolgreichen Arbeitstag mit netten Kunden und gut gelaunten Arbeitskollegen zufrieden nach Hause gehen. Das Verhältnis zu ihrer jungen Kollegin Chiara, mit der sie sich das Büro teilt und von der die meisten der Ansichtskarten stammen, ist besonders gut und ihr langjähriger Kollege Horst, den sie seit ihrer Ausbildung kennt, kommt immer zu ihr, wenn er einen Rat geben will oder selbst einige Minuten Auszeit nötig hat und sein Satz „mach ma mol e Tass Kaffee“ ist der Startschuss für einen solchen Moment. Gemeinsam gehen Maria und Chiara durch Freud und Leid, sowohl beruflich als auch privat, und so manche Mittagspause am weißen Tisch ersetzt wechselseitig den Psychotherapeuten. Solche Arbeitskollegen an der Seite zu wissen ist ein großes Geschenk und Maria denkt mit Dankbarkeit an die Beiden, die sie nie im Stich gelassen haben. Sie sind für die Dauer des Arbeitslebens ihre „besten Freunde“, ohne zu viel Nähe oder Vertraulichkeiten aufzuzwingen oder einzufordern. Eine perfekte Situation für alle drei, weil keinerlei Erwartungen damit verbunden sind.

Als kleines Kind und während ihrer Schulzeit hatte Maria natür-

lich immer mal wieder eine richtige „beste“ Freundin, wobei die Personen dem Lebensabschnitt entsprechend ausgetauscht wurden.

„Meine engsten Freunde während meiner Bexbacher Zeit waren die Zwillinge Kerstin und Rebecca sowie Hilde und Hans, genannt Hänschen. Wir waren Nachbarskinder und spielten fast täglich zusammen. Meine beste Freundin Hilde wohnte direkt nebenan, ihre Eltern hatten viele Hühner und ich liebte die Küken sehr. Wir saßen oft im Stall, schauten den Flaumbällchen mit den kleinen Köpfchen zu und erzählten uns dabei unsere großen Geheimnisse.

Kerstins und Rebeccas Mama nähte sehr viel und schenkte uns viele bunte Stoffreste, mit denen wir unsere Puppen wunderschön anziehen konnten. Wir brauchten keine Nadeln, eine kleine Schere und bunte Bänder reichten völlig aus. Wir wickelten die Stoffstückchen geschickt um die Puppen, banden sie fest und aus alten bunten Gummiringen entstanden Armbänder und Halsketten.

Hänschens Papa war Schreiner und wir bekamen von ihm ganz viele Holzabfälle, runde, eckige, dicke und dünne in unterschiedlichen Größen, aus denen wir Tische, Stühle und sogar ganze Burgen und Schlösser bauten. Das machte auch Hänschen viel Spaß, aber am meisten freute er sich, wenn er etwas zu essen bekam. Er war nie satt zu kriegen und wir wunderten uns immer, was er so alles in sich reinstopfen konnte. Wenn wir bei Oma im Hof spielten, kam sie oft heraus und brachte uns Zuckerbrote. Während wir Mädchen vorsichtig und wohlgezogen ins Brot bissen, ging es Hänschen nie schnell genug, er hatte doch immer so großen Hunger. So auch an diesem Nachmittag. Oma brachte die Brote, gab sie zuerst uns Mädchen und dann Hänschen. Kerstin, Rebecca, Hilde und ich hatten gerade erst hineingebissen, da spuckte Hänschen bereits seinen Bissen wieder in hohem Bogen aus und würgte fürchterlich. Er hatte sich aus lauter Gier wieder einmal eine halbe Brotscheibe in den Mund gesteckt und definitiv nicht mit Omas Erziehungsmethoden gerechnet. Um ihm diese Unart abzugewöhnen, hatte sie ihm dieses Mal Salz statt Zucker aufs Brot getan. Ab dieser Zeit hat Hänschen immer ganz vorsichtig gegessen und so, wie es sich gehört.

Außer mit meinen Freunden spielte ich auch sehr gerne mit meinem Cousin Bernhard und seinen Schwestern Mette und Rieke in Omas Hof und Garten. Und schon damals war meine Puppe Resi mit ihren wunderschönen blauen Augen dabei. Sie ist bis heute meine treue Begleiterin, hat drei Umzüge mitgemacht und trägt immer noch ihr braunes Haar zu zwei Zöpfen geflochten. Statt ihres alten Kleidchens und den weißen Schuhen trägt sie inzwischen aber lieber einen Hosenanzug und bleibt barfuß. Und weil sie wie ich nicht mehr die Jüngste ist, hängt ihr Köpfchen nur noch an einem seidenen Faden, oder besser gesagt, dünnen Gummi und ich muss es wie bei einem Baby vorsichtig stützen. Ich bin zum Glück noch nicht kopflos, dafür hat Resi im Gegensatz zu mir noch keine einzige Falte und kommt vollkommen ohne Creme und Feuchtigkeitslotionen aus.“

Im nächsten Heft:

Die liebe Verwandtschaft



Was brauchst du für das Skelett-Monstermädchen?

- Klopapierrolle
- schwarzer, weißer und orangener Stift
- Trockenblumen und /oder aus dem Garten
- Bastelkleber zur Befestigung der Blumen und eine Scherer



MALERBETRIEB
FLORIAN HARIG

**WIR MACHEN
IHRE WELT
BUNTER**

RUFEN SIE UNS AN

+49 176 34924301

info@malerbetrieb-harig.de

www.malerbetrieb-harig.de

- ✓ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenarbeiten
- ✓ Dekorative Wandgestaltung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenbau

MALERBETRIEB
FLORIAN HARIG
Hennrichstraße 18
66450 Bexbach-Höchen





Sport, Spiel und Gemeinschaft beim TuS Höchen

Bei bestem Sommerwetter fand am 16.08.2025 der Tag des Deutschen Sportabzeichens auf der Sportanlage des TuS Höchen statt. Insgesamt 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterschiedlicher Altersklassen stellten sich der sportlichen Herausforderungen und absolvierten erfolgreich die Prüfungen in verschiedenen Kategorien wie z.B. Laufen, Sprinten, Weitsprung oder Weitwurf. Mit viel Einsatz und Ehrgeiz zeigten sie dabei eindrucksvoll, was ihnen steckt. Parallel fand die Veranstaltung „Unser Dorf spielt Volleyball“ auf der Sportanlage statt. Verschiedene Teams und einige Zuschauer sorgten für spannende Spiele, eine tolle Stimmung und ein geselliges Miteinander.

Ein besonderer Dank gilt den Helfern, die bereits im Vorfeld mit großem Einsatz dafür gesorgt haben, dass der Platz und die Anlage in einem hervorragenden Zustand waren. Ebenso dankt der Verein allen Unterstützern und Organisatoren, die diesen rundum gelungenen Sporttag ermöglicht haben.

Anna-Lena Glößner



Akkordeon und Keyboard-Club
Wir spielen
Schlager-Evergreens-Unterhaltungs-Musik



mit Akkordeon, Keyboard, Gitarre und E-Piano
Unterricht und Probe

Infos: Musiklehrer Horst Schramm
Tel.-Nr. 06826-4224



Der dritte Crosstrainings-Kurs im TuS Höchen ist mit Erfolg seit August angelaufen. Unser Trainer Jason Güssow bringt jeden Donnerstag die 27 angemeldeten Teilnehmer mit viel Engagement ins Schwitzen. Alle sind mit Feuereifer dabei, auch wenn die Muskeln einmal zu brennen beginnen. Weiter so!

Text und Fotos: Judith Hornberger

JAMAKEMA beim Bürgerfest in Saarbrücken



Ankündigung:

Am Tag der Deutschen Einheit heißt es Bühne frei für die Tanzgruppe JAMAKEMA:

Tag: 03.10.2025

Zeit: ab 13:30 Uhr

Ort: Bühne Festmeile an der Bismarckbrücke in Saarbrücken

Freut euch auf einen farbenfrohen Auftritt zu den weltbekannten Melodien aus „König der Löwen“. Anna-Lena GLößner

Nordic-Walking beim TuS in der Herbst- / Wintersaison



Nach einer schönen und intensiven Sommerwalkingzeit rund um den Höcherberg, treffen sich die Teilnehmer ab Donnerstag, 16. Oktober, um 18.30 Uhr wieder am Jägersburger Weiher (Parkplatz Peters Alm). Auch dann heißt es eine Stunde flottes Nordicwalking auf den gut ausgebauten und beleuchteten Wegen rund um die Weiheranlagen. Damit hält man auch in den Herbst- und Wintermonaten das Herzkreislaufsystem in Schwung und bleibt fit. Wer teilnehmen möchte erhält nähere Infos Nähere gerne bei Judith Hornberger unter: 0177 / 79 47 193 oder 06826 / 80311

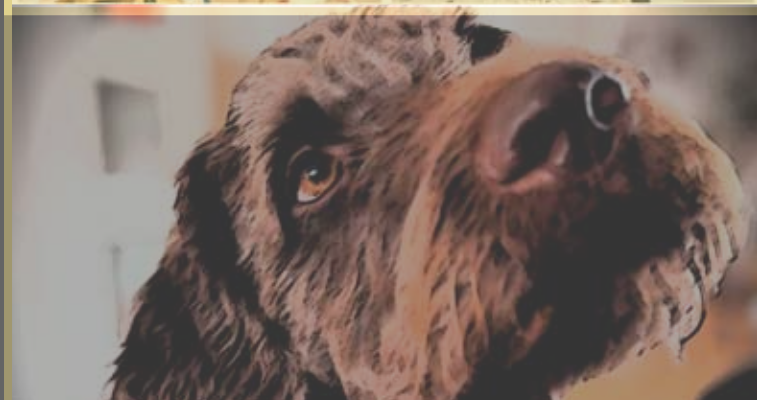
Judith Hornberger

Kuchen gegen Spende

Tierschutz geht alle etwas an, denn die, die selbst keine Stimme haben, brauchen unsere.

Jeder kann im Rahmen seiner Möglichkeiten dazu beitragen etwas zu verbessern und aus diesem Grund fand am 23. August zum 2. Mal die Aktion „Kuchen gegen Spende für den Tierschutz“ im Schützenhaus Höchen statt. Dieses Jahr haben die fleißigen Bäcker und Bäckerinnen 43 Kuchen gebacken. Von Apfel-, Kirsch-, Käsekuchen bis hin zu leckeren Torten war alles und für jeden Geschmack etwas dabei. Bei gutem Wetter ging es um 14 Uhr los. Schnell bildete sich eine Warteschlange am Kuchenbuffet. Die Helfer hatten alle Hände voll zu tun und mit Kaffee kochen ist man kaum hinterher gekommen! Auch der Biergarten war bis auf den letzten Platz gefüllt und lud Mensch und Hund zum Verweilen ein. Bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen verflog die Zeit wie im Nu. Gegen halb fünf waren die Kuchenplatten geleert und unsere Spendenboxen gut gefüllt. Unglaubliche 1700 € sowie unzählige Sach- und Futterspenden kamen zusammen, sodass wir dieses Jahr die Spenden an fünf Organisationen aufteilen konnten. Die Futter- und Sachspenden für Katzen sowie 250 € übergaben wir dem „Verein der Katzenfreunde e.V.“ in Oberwürzbach. An die „Kaninchenhilfe SaarPfalz e.V.“ übergaben wir Futter- und Sachspenden und 250 €. Die „Animal Sunshine Farm e.V.“ in Kindsbach erhielt Verbandsmaterial, Decken, Futter- und Sachspenden sowie 200 €. Den „Hundeschnauzen in Not e.V.“ konnten wir Futter- und Sachspenden sowie 500 € überreichen. Weitere 500 € gingen an den Verein „Ankerhunde e.V.“ in Bayern, die einen akuten Futternotstand hatten. Die Freude und Dankbarkeit bei den Organisationen war riesengroß! Mit den Spenden können die Tiere wieder eine Zeitlang versorgt werden. In den nächsten Ausgaben der Glanquelle werden wir die Organisationen näher vorstellen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern, Unterstützern, dem Schützenverein „Gut Ziel Höchen e.V.“ und vor allem bei allen Helfern, Freunden und Familie.

Ohne Euch wäre diese Aktion nicht möglich gewesen, Tanja Fegert-Spohn und Manuel Spohn



Am Sonntag den 7.9.2025 fand bei den Hundefreunden Höcherberg e.V. das 12. Hunderennen statt. Bei königlichem Wetter mit strahlendem Sonnenschein und traumhaften 24 Grad gingen insgesamt 43 Mensch – Hund Teams an den Start. Der Lauf über 50 Meter (für Welpen 25 Meter) mit jeweils 2 Läufen war unterteilt in Gruppen aus Welpen, Junghunde, Aktive, Senioren und Parasenioren, in Klein, Mittel und Gross. Die jeweils ersten 3 Plätze gingen an : Parasenioren -Klein : 1. Platz – Kirsten Regin -Koch mit Franzi – Gesamtzeit : 57,35 Sek . Welpen – Klein : 1. Platz – Christian Bock mit Bonnie – Gesamtzeit : 16,69 Sek . Senioren – Klein : 1. Platz – Aline Moser mit Paul Senioren – Mittel . – Gesamtzeit : 16,59 Sek . 1. Platz – Marina Büsch mit Missi - Gesamtzeit : 20,09 Sek . 2. Platz – Sonja Velten mit Charlie – Gesamtzeit : 32,23 Sek . Senioren – Groß . 1. Platz – Daniela Schemel mit Rico – Gesamtzeit : 10,78 Sek . 2. Platz – Julia Bott mit Maya – Gesamtzeit : 11,67 Sek . Junghunde – Groß : 1. Platz – Michaela Konrad mit Ally – Gesamtzeit : 10,67 Sek . 2. Platz – Andrea Breit mit Marley – Gesamtzeit : 15,05 Sek . Aktive – Klein : 1. Platz – Celina Kiffer mit Poppy – Gesamtzeit : 11,01 Sek . 2. Platz – Marina Büsch mit Teddy – Gesamtzeit : 12,75 Sek . 3. Platz – Sabrina Bock mit Barney – Gesamtzeit : 15,93 Sek . Aktive – Mittel : 1. Platz – Carmen Conrad mit Minnie – Gesamtzeit : 10,66 Sek . 3. Platz – Nadine Schaub mit Toni – Gesamtzeit : 11,18 Sek . 2. Platz – Carolin Büchel mit Tinka – Gesamtzeit : 11,09 Sek . Aktive – Groß : 1. Platz – Dagmar Reuter mit Meex – Gesamtzeit : 9,08 Sek . 2. Platz – Dagmar Reuter mit Cooper – Gesamtzeit : 9,46 Sek . 3. Platz – Frank Schmitt mit Cora – Gesamtzeit : 9,63 Sek Im Anschluss an die Einzelrennen gab es noch Mannschaftsrennen bestehend aus jeweils 3 Hundeführern und 3 Hunden oder 1 bzw. 2 Hundeführer mit 3 Hunden . Die Zeit über den Lauf von 50 Meter wurde von den jeweils 3 Hunden zusammengezählt und die schnellsten wurden Platziert . Insgesamt gingen 8 Mannschaften an den Start . Mannschaftsrennen : 1. Platz – Dagmar Reuter mit Meex , Cooper und Rusty – Gesamtzeit : 14,72 Sek . 2. Platz – Sabrina Schwindt mit Sunny und Finja – Carmen Conrad mit Minnie 3. Platz – Michaela Konrad mit Ally Regina Sprengard mit Edda Markus Konrad mit Gooce - Gesamtzeit : 15,60 Sek . – Gesamtzeit : 17,38 Sek . Der Wanderpokal für das schnellste Mensch – Hund Team des Tages ging an : Dagmar Reuter mit Meex. Herzlichen Glückwunsch. Es war ein wunderschöner Tag mit vielen netten Menschen; alle hatten Riesen Spaß. Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt. Danke an alle Helfer, ohne die so ein Event nicht möglich wäre. Hinweis: am 2.11.25 finden auf dem Hundeplatz am Höcheberg wieder ein Rally Obedience Turnier statt . Ein Sport für Jedermann und Jederhund. Interessenten für diesen Sport sind als Zuschauer willkommen. hf-hoecherberg Kerstin Neubrech



Am 03. Oktober 2025 findet wieder das Jährliche „Oktoberfest“ an der Steinberghütte statt.

Es werden unter anderem Zwiebelkuchen, Weißwurst, Federweißer. Roter Sauser und Oktoberfestbier angeboten.

Wanderungen Oktober 2025

Freitag, 3. Oktober

Steinberghütte zum Oktoberfest
Wanderstrecke ca. 6 km
Treffpunkt: 12 Uhr Parkplatz Ortsmitte Oberbexbach bei der Kreissparkasse.
ein Wanderführer*in Vorgesehen

Sonntag, 12. Oktober

Rundweg Niederwürzbach
Wanderstrecke ca. 10 km
Treffpunkt: 10 Uhr Parkplatz Ortsmitte Oberbexbach bei der Kreissparkasse.
Wanderführer Gerhard Welter

Sonntag, 26. Oktober

Spitzbubenweg 13/14
Wanderstrecke ca. 11 km
Treffpunkt: 11:00 Uhr auf dem Parkplatz Ortsmitte Oberbexbach bei der Kreissparkasse.
Wanderführerin: Judith Schuler, Ingrid Heidinger

Gastwanderer sind willkommen

Am Montag dem 27. Oktober 2025 ist wieder ein Kürbis schnitzen für Kinder an unserer Steinberghütte geplant. Da die Anzahl der Teilnehmer aus Platzgründen auf 25 begrenzt ist, möchten wir alle Interessenten bitten sich bei unserem Jugendwart Jens Schlitzke

Telefon 0176 63173524 anzumelden.
Das Schnitzen beginnt um ca. 16:00 Uhr.

Wir wünschen allen viel Vergnügen.

Michael Holzhauser

Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Bei dem Gegenstand auf dem Foto handelt es sich um einen Apotheker Mörser mit Pistill aus Messing. In der Apotheke und in der Alchimie ist der Mörser ein Basiswerkzeug um Samen, Drogen oder andere feste Substanzen zu pulverisieren. Der springende Löwe im Mörserwappen ist unter anderem ein alchemistisches Symbol:

Löwe ohne Sorgen
Wissen der Weisen verborgen.

Oder der Löwe als Darstellung der "prima materia" (Ursubstanz) der Ausgangsstoff z. B. für Arzneien.
Dr. Rolshausen Altbreitenfelderhof.

richtig gelöst von
Gabi Fegert
Angela Scherschel
Andreas Andel

Vielen Dank für's Mitmachen und im nächsten Heft gibt es wieder ein Rätsel.

Vielleicht hätten Sie einen schönen Vorschlag für uns.

EIN DANKESCHÖN VON CHRISTINE PLANZ

17 Jahr, blondes Haar, so stand sie vor mir, das sang Udo Jürgens vor vielen Jahren. Die Jüngeren kennen den Schlager wahrscheinlich nicht, aber das tut jetzt nichts zur Sache, denn hier geht es um unsere Dorfzeitung, und die ist dorfbekannt. Auch die Glanquelle ist nunmehr 17 Jahre alt, da ist es Zeit, nochmal Danke zu sagen. Denn wie selbstverständlich flattert sie uns jeden Monat ins Haus und versorgt uns mit Neuigkeiten aus dem Dorf. Aber das ist keinesfalls eine Selbstverständlichkeit! Es stecken viel Engagement, Herzblut und Zeit in jeder einzelnen Ausgabe!

Und deshalb: DANKE

- an die Inserent*innen, die mit ihren Annoncen die Zeitung dadurch finanziell unterstützen

- an die Autor*innen, die interessante Beiträge aus den Vereinen, dem Höcher Dorfgeschehen (sowohl aus der heutigen als auch der vergangenen Zeit) oder der Welt der Phantasie veröffentlichen

- an das Redaktionsteam, das die Beiträge zu einer stimmigen Ausgabe zusammenstellt, Korrektur liest, das Layout entwirft und den Entwurf rechtzeitig an die Druckerei liefert. Und wer weiß, vielleicht fallen noch weitere Tätigkeiten an?

- an die Austräger*innen, die dafür sorgen, dass die Zeitung jeden Monat in allen Briefkästen in allen Straßen landet.

17 Jahr, wunderbar, so kommt sie zu mir...meine Glanquelle.

HASSANZADEH Immobilien



Vermarktung Ihrer Immobilie, egal ob Grundstück, Haus, Wohnung oder Gewerbeimmobilie.

Wir suchen stetig Häuser und Wohnungen für unsere Kunden.

Empfehlen Sie uns weiter! Wir zahlen Ihnen eine Prämie für erfolgreich vermittelte Immobilien.

Tel. 06841 – 189270
www.hassanzadeh.de

Köstlichkeiten aus Ellen's Küche

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Heute habe ich mal wieder ein Torten-Rezept für euch. Und zwar , eine erfrischende Cremetorte mit Joghurt, Sahne- Windbeutel und Heidelbeeren. Da bleibt bestimmt nichts übrig.

Windbeutel-Joghurt-Torte mit Heidelbeeren

Zutaten:

60 g Zucker , 4 EßL Zucker, 2 Eier
(Größe M) , 80 g Mehl, 1/2 TL Backpulver,
350 g Heidelbeeren, 6 Blatt Gelatine ,
500 g Heidelbeerjoghurt, 3 EßL Zitronensaft und
16 Mini- Windbeutel (TK) mit Sahnefüllung.

Zubereitung:

Ofen auf 175 Grad (Ober-/ Unterhitze) vorheizen. Eine Springform (20 cm Durchmesser) am Boden mit Backpapier auslegen. Die Eier mit 60 g Zucker ca. 8 Minuten dickschaumig aufschlagen. Mehl und Backpulver mischen, über die Eiercreme sieben und unterheben. Die Masse in die Form geben und glatt streichen. Im vorgeheizten Backofen für 15 Minuten backen, herausnehmen und auf einem Kuchengitter auskühlen lassen. Boden aus der Form lösen und Backpapier abziehen.

Auf eine Kuchenplatte setzen und mit einem hohen Tortenring umschließen.

Die Heidelbeeren waschen, auf Küchenpapier gut abtropfen lassen. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Joghurt mit Zitronensaft und 2 EßL Zucker verrühren. Sahne steif schlagen. Gelatine ausdrücken, in einem kleinen Topf bei mittlerer Hitze auflösen (darf nicht kochen !) 3 EßL Joghurt - Creme unter die Gelatine rühren, dann alles unter die restliche Creme rühren. Danach die Sahne unterheben. Ca. 3 - 4 EßL Creme auf den Tortenboden geben , glatt streichen. Die Windbeutel dicht aneinander daraufsetzen. Einen 1 cm breiten Rand frei lassen. Rest Creme darauf verteilen und glatt streichen. 200 g der vorbereiteten Heidelbeeren darauf verteilen. Ca. 2 - 3 Stunden kalt stellen, (oder über Nacht).

Zubereitung der Heidelbeersoße :

Die restlichen 150 g Heidelbeeren mit 2 EßL Zucker und 6 EßL Wasser ca. 5 Minuten köcheln. Alles fein pürieren und die Soße auskühlen lassen. Die Torte vorsichtig aus dem Ring lösen. Mit der Soße beträufeln, anschneiden, servieren und genießen.

Ihre Ellen Schwarz





**Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
Bereisungstag der Landesjury, am Mittwoch, 3.9.2025**

Höchen wurde beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ für sein hervorragendes Engagement mit einer Silber-Medaille belohnt. **Ich gratuliere uns allen zu diesem tollen Erfolg.**

Insgesamt waren 6 Dörfer beim Landesentscheid 2025 dabei. Sieger des Wettbewerbs auf Landesebene ist Reisbach, ein Ortsteil von Saarwellingen. Reisbach wird nun im Sommer 2026 das Saarland beim Bundeswettbewerb vertreten. Altforweiler und Höchen wurden mit einer Silbermedaille ausgezeichnet. Hirzweiler, Steinberg-Deckenhardt und die Dörfergemeinschaft „Bietzerberg“ erhielten jeweils eine Bronzmedaille.

Was bedeutet die Teilnahme an den Wettbewerben?

Ähnlich der Wettbewerbe im Sport, braucht es auch hier eine gute Vorbereitung. Natürlich ist die Kategorie nicht die Kurz- sondern die Langstrecke. Die wiederholte Teilnahme von Höchen am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ hat gezeigt, dass es in unserem Dorf eine kontinuierliche und positive Entwicklung gibt. Alleine durch die Dorfgespräche sind viele Ideen der Bürgerinnen und Bürger aufgegriffen und auch umgesetzt worden. Am Bereisungstag, 3. September wurde allen Anwesenden bewusst wie lebendig und zukunftsorientiert Höchen ist. Wir haben eine tolle Dorfgemeinschaft, auf die wir richtig stolz sein dürfen. Ein Preisgeld vom Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar- und Verbraucherschutz für den 2. Platz in Höhe von 1500,-Euro wird in den Tagen auf dem Konto des Fördervereins „Unser Höchen“ erwartet. Ein großes Dankeschön geht an den Förderverein „Unser Höchen“, der die Bewirtung an beiden Bereisungstagen übernommen hat. Tolle Unterstützung gab es auch vom Saarpfalz-Kreis und der Stadt Bexbach. Wir werden in einer nächsten Besprechung mit allen Vereinen überlegen, wie wir mit beiden Preisgeldern (Kreis- und Landeswettbewerb) umgehen.

**Es bleibt ein großes Dankeschön auszusprechen an alle,
die dabei waren.**



Friederike Bernd berichtet über die Spielplatz-AG



Thomas Hares und Andrea Dejon traten als Schmetterlinge auf und berichteten über das Projekt „Streuobstwiese“


TÜVRheinland®
SVK Sachverständigenkontor

TÜV in Bexbach

📍 neben der Jet Tankstelle

Jetzt neu in Bexbach

Kleintotweiler Str. 98
66450 Bexbach

Mo - Fr
8.30 - 17.00 Uhr

Sa
jeden ersten und letzten im Monat
9.00 - 13.00 Uhr

Email
svk-bex@de.tuv.com

Tel
0172 4584529

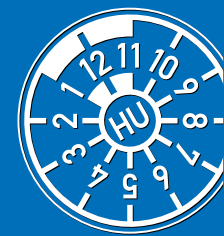


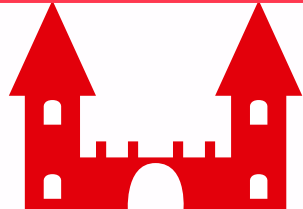

www.sv-k.com

• Mit oder ohne Termin

**TERMIN EINFACH
ONLINE BUCHEN**







schloss apotheke

Mohamad Shekho

Saarpfalzstraße 84
66424 Homburg-Jägersburg
Tel. 06841 72058
Fax: 06841 757881

info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Website-Code



Bestellcode






Wir sind Ihr zuverlässiger Partner vor Ort.

Wir sorgen dafür, dass unsere Kunden zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser versorgt werden und betreiben das Freibad Hochwiesmühle.

Stadtwerke Bexbach GmbH

Tel. 06826 9202-333
www.stadtwerke-bexbach.de

Seniorenfeier am

Sonntag, 26.10.2025

15.00 Uhr, Glanhalle Höchen



Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

ganz herzlich lade ich Sie im Auftrag des Orsrates Höchen zur diesjährigen Seniorenfeier ein. Bei Kaffee, Kuchen und kleinen herzhaften Speisen wollen wir in angenehmer Runde mit Ihnen ins Gespräch kommen. Gerne informieren wir Sie auch über aktuelle Themen in unserem Dorf. Und: Wir feiern unsere neue Glanhalle. Für die musikalische Unterhaltung zum Zuhören und Mitsingen sorgt der gemischte Chor des MG.V.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 sind mit Partnerin, Partner oder einer Begleitperson recht herzlich eingeladen. Bei Bedarf können Sie auch gerne abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden.

Einfach im Vorfeld Bescheid geben. 06826-6196

Für den Höcher Ortsrat

Ortsvorsteherin

Eva-Maria Scherer



Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

Sonntag 5. Oktober	10.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier in Frankenholz
Samstag 11. Oktober	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier in Frankenholz



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

05. Oktober	10:30 Uhr Erntedank-Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz, anschließend Weißwurst-Essen
12. Oktober	10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen, Lektorin Neumüller
19. Oktober	10 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche Oberbexbach, Pfr. i.R. Großmann
26. Oktober	10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen, Pfr. i.R. Großmann
31. Oktober	18 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in der prot. Kirche in Höchen, anschließend lädt die Kirchengemeinde zu einem Umtrunk ein
02. November	10 Uhr Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz

Impressum

Gegründet:	2008
Auflage:	1000
Herausgeber:	Förderverein „Unser Höchen“ e.V. Vorsitzende: Angela Hirsch Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
Redaktion:	Karl-Heinz Weckler, Eva-Maria Scherer, Willi Förster Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch
Satz:	Eva-Maria Scherer
Druck:	WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
Redaktion:	redaktion@glanquelle.de
Inserate:	inserate@glanquelle.de
Internet:	www.glanquelle.de
KSK Saarpfalz:	IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
Bank1Saar:	IBAN: DE15 5919 0000 1300 1160 07



Redaktionsschluss
für die Ausgabe
November 2025
ist der
15. Oktober